

100 Jahre nach dem Ende des Ersten Weltkrieges: Lehren für die Überwindung gegenwärtiger Konflikte?

Wir diskutieren mit Friedensforscher Dr. Rinke, Stefan Wahl (Vorsitzende Pax Christi) und Andreas Quirin (stellv. Vorsitzender der Gemeinschaft katholischer Soldaten) über die Fragen, warum die erste große Katastrophe des 20. Jahrhunderts nicht in Frieden münden konnte und welche Erkenntnisse wir daraus für ein besseres Gelingen aktueller Friedensprozesse gewinnen können.

Geplanter Ablauf:

Vortrag mit Diskussion:

„Der gescheiterte Friede - Lehren für die Überwindung gegenwärtiger Konflikte?“

Dr. Rinke (Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und Friedens- und Konfliktforschung an der Universität Osnabrück)

Zwei Panels

Zeitgleich, moderiert von Stefan Wahl und Andreas Quirin, mögliche Themen:

- Integration von Soldat*innen in Postkonfliktszenarien
- Einbindung von Soldat*innen in Friedensprozesse und Umstellung von Kriegs- auf Friedensökonomien
- Bedeutung von nichtmilitärischen Ansätzen zur Konfliktbearbeitung, Friedensinitiativen und -zusammenschlüssen
- Europäische Union als Vorbild für nachhaltige Friedensentwicklung?

Zusammenfassung der Ergebnisse

Anmeldungen sind bis zum 7. November 2018 unter www.bdkj.de/friedensethik möglich.
Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 € und ist vor Ort zu zahlen.



Datum: 9. November 2018
Uhrzeit: 14:15-17:30 Uhr
Ort: Wilhelm -Kempf-Haus
Wilhelm -Kempf Haus 1
65027 Wiesbaden Naurod

